

Worum geht es bei ÖKOPROFIT?

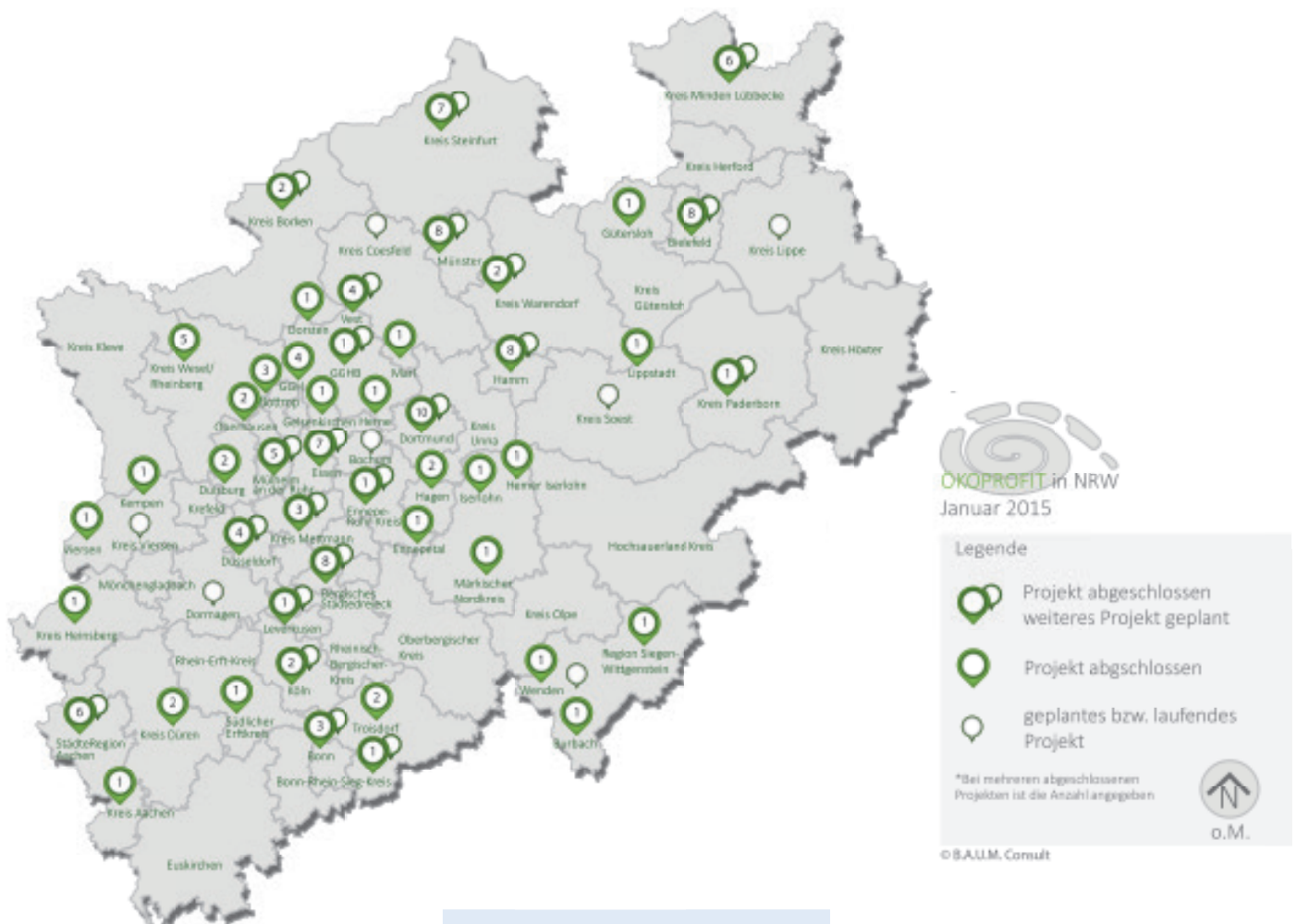
ÖKOPROFIT steht für Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik. Es ist ein Kooperationsprojekt zwischen Kommune, der örtlichen Wirtschaft und weiteren regionalen und überregionalen Partnern. Das Konzept von ÖKOPROFIT wurde in Graz entwickelt, auf deutsche Verhältnisse angepasst und mittlerweile in über 80 Kommunen allein in NRW durchgeführt bzw. begonnen. Wenn Wirtschaftsunternehmen den Ressourcenverbrauch reduzieren oder Abfälle vermeiden, dann entlasten sie nicht nur die Umwelt sondern senken in der Regel auch ihre Kosten. Der Grundgedanke von ÖKOPROFIT ist genau diese Verbindung von ökologischem Nutzen und ökonomischem Gewinn. Zugleich führt ÖKOPROFIT in jeder der drei Dimensionen einer nachhaltigen Entwicklung im Sinne der Lokalen Agenda 21 (Ökologie, Ökonomie, Soziales) zu deutlichen Verbesserungen:

- Unternehmen verbrauchen weniger Energie, Wasser und Rohstoffe und verringern umweltschädigende Emissionen und Abfälle
- Die wirtschaftliche Zukunft der Unternehmen wird gesichert. Dies geschieht durch Kostensenkungen, die Förderung technologischer Innovationen sowie durch die Verminderung von Umweltrisiken
- Die soziale Gerechtigkeit wird gefördert: Arbeitsplätze werden gesichert, der Arbeitsschutz verbessert und die Motivation der Mitarbeiter erhöht.



ÖKOPROFIT nach Fahrplan. Gut organisierter Ablauf mit festem Enddatum.

ÖKOPROFIT beinhaltet verschiedene Elemente, die zur Erreichung der Ziele „Verbesserter Umweltschutz“ und „Kostensenkung“ beitragen sollen: hierzu gehören gemeinsame Workshops, einzelbetriebliche Beratungen, Arbeitsmaterialien sowie die Prüfung und Auszeichnung zum ÖKOPROFIT-Betrieb.



ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn – Beteiligte, Inhalte, Nutzen, Abschluss und Zukunft



Erlernen der Prüfung von Leitern



Besichtigung der Firma HEGGEMANN AG



Während eines Workshops

Im Dezember 2013 startete ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn den ersten Durchgang mit einer Auftaktveranstaltung bei der Fa. Wöhler GmbH in Bad Wünnenberg.

Beteiligte

ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn wird als regionale Partnerschaft von verschiedenen Personen und Institutionen getragen.

- Projektleitung:
Kreis Paderborn, Servicestelle Wirtschaft und Umweltamt/Klimaschutz
- Finanzierung:
Teilnehmende Betriebe, Umweltministerium NRW, Kreis Paderborn
- Fachliche Durchführung:
B.A.U.M. Consult GmbH aus Hamm
- Lenkungskreis:
IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Effizienz-Agentur NRW, sowie Uni Paderborn.

Workshops und Erfahrungsaustausch

In acht Workshops haben die Unternehmen gemeinsam mit der B.A.U.M. Consult und den Kooperationspartnern alle wesentlichen umweltrelevanten Themen sowie Arbeitssicherheit oder Betriebsorganisation bearbeitet. Die Betriebe wurden in die Lage versetzt, alle nötigen Betriebsdaten eigenständig zu erheben, vorhandene Sparpotenziale zu ermitteln und entsprechende Maßnahmen zu erarbeiten.

Ebenso ist die Einführung eines Umwelt-Managementsystems organisatorisch vorbereitet und die Rechtssicherheit verbessert worden. Besonders wichtig hierbei war der Erfahrungsaustausch zwischen den Unternehmen.

Individuelle Beratung der Betriebe

Etwa alle zwei Monate kamen erfahrene Umweltberater der B.A.U.M. Consult zu halbtägigen Einzelberatungen in die Unternehmen. Es ging vor allem um die Bestandsaufnahme der momentanen Umweltsituation im Unternehmen und die daraus resultierenden Verbesserungsmöglichkeiten sowie die Prüfung der rechtlichen Anforderungen. Alle Umweltziele wurden in einem Umweltprogramm festgelegt. Die Einbeziehung der Mitarbeiterschaft erfolgte über die Bildung eines Umweltteams.

Abschluss und Weiterführung

Die ÖKOPROFIT-Auszeichnung setzt einen qualitativ hohen Standard. Im November 2014 hat eine unabhängige Kommission die Betriebe in Bezug auf ihre Umwelleistungen überprüft. Im Januar 2015 verlieh der Kreis Paderborn die ÖKOPROFIT-Auszeichnung offiziell an die 10 teilnehmenden Betriebe.

Eine zweite Runde von ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn mit neuen Unternehmen ist geplant. Interessierte Betriebe aus dem Kreis Paderborn können sich an den Kreis Paderborn oder an B.A.U.M. Consult (Adressen siehe Innenteil dieser Broschüre) wenden. Einige Betriebe aus dem ersten ÖKOPROFIT-Durchgang wollen den nun begonnenen Weg zu Kostensenkungen und Erfahrungsaustausch gemeinsam weitergehen. Dazu schließen sich Betriebe dem gemeinsamen ÖKOPROFIT-Klub der Stadt Bielefeld und des Kreises Paderborn mit Workshops und je einem Vor-Ort-Termin pro Jahr an.

ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn wurde finanziell unterstützt durch:



Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Impressum

Herausgeber:

Kreis Paderborn
Teilnehmende Betriebe

Konzeption und Redaktion:

B.A.U.M. Consult GmbH, Hamm

Gestaltung und Layout:

B.A.U.M. Group - Eka Rost

Texte und Bilder:

Die 10 Betriebe sowie der
Lenkungskreis

Druck:

W.V. Westfalia Druck GmbH
Papier: Recyclingpapier*
Auflage: 750 Stück
Januar 2015



2015



Auszeichnung



...nah bei den Menschen!

Umwelt entlasten und dabei Betriebskosten sparen

Global denken – lokal handeln, unter diesem Motto steht das Klimaschutzkonzept des Kreises Paderborn.

Ein Jahr lang haben die teilnehmenden Firmen und Betriebe im Rahmen von „ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn“ in den gemeinsamen Workshops und bei den einzelbetrieblichen Beratungen individuelle Maßnahmen zur Entlastung der Umwelt und zur Einsparung von Betriebskosten erarbeitet und umgesetzt. Die von uns allen mit Spannung erwarteten Ergebnisse können sich sehen lassen! Wir freuen uns, dass alle Beteiligten dieses interkommunale Gemeinschaftsprojekt mit so viel Energie und Motivation vorangetrieben haben.

Denn das Projekt ÖKOPROFIT steht für viele Ziele: Energie einzusparen und die Energieeffizienz zu steigern, den Schutz der Umwelt voranzutreiben und all dies in Kombination mit der Senkung der betrieblichen Energiekosten und der Sicherung von Standorten und Arbeitsplätzen.

Für uns alle geht ein spannendes erstes Jahr „ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn“ zu Ende, und der Dank gebührt allen Beteiligten, dem Lenkungskreis, dem Umweltministerium NRW und den kommunalen Kooperationspartnern für die gute Zusammenarbeit. Vor allem geht der Dank aber an die teilnehmenden Firmen und Betriebe, die als „ÖKOPROFIT-Pioniere“ im Kreis Paderborn mit den vielen beeindruckenden Maßnahmen beweisen, dass sich Ökologie und Profit hervorragend ergänzen.

Besonders freuen wir uns auch über die Möglichkeit, den betrieblichen Umweltschutz gemeinsam mit den ÖKOPROFIT-Betrieben aus Bielefeld im Rahmen des ÖKOPROFIT-Klubs aktiv weiterzuführen.

Mit ökoprofitablen Grüßen



Manfred Müller
Landrat Kreis Paderborn



Michael Dreier
Bürgermeister Stadt Paderborn

Die ÖKOPROFIT-Betriebe	Branchen	Mitarbeiterzahl im Kreis Paderborn
DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH, Werk Paderborn	Fahrzeuginstandhaltung	722
Ev. Perthes-Werk, Perthes-Haus Paderborn	Soziale Einrichtung	70
HEGGEMANN AG	Metallbautechnik	220
L & R Montagetechnik GmbH	Metallbautechnik	59
PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co.KG	Feinwerktechnik	100
SC Paderborn 07 e.V.	Bundesligaverein	32
Studentenwerk Paderborn AöR	Studentenwerk	246
Wendlandt Balkonbau GmbH	Balkonbau	35
Wöhler Messgeräte Kehrgeräte GmbH	Gerätehersteller	150
W.V. Westfalia Druck GmbH	Druckerei	25

ÖKOPROFIT Kreis Paderborn – alle ausgezeichneten Betriebe auf einen Blick



ÖKOPROFIT Kreis Paderborn 2015 – Die Ergebnisse

Die Umwelt weniger belasten und dabei Geld sparen - diese Ziele haben sich ÖKOPROFIT-Betriebe im Kreis Paderborn zu Beginn des Projektes gesetzt und eindeutig erreicht. Es wurden in den Umweltprogrammen insgesamt 79 Umweltmaßnahmen festgelegt.

Von 65 Maßnahmen konnten die Einspareffekte direkt berechnet werden.

Ergebnis:

Ca. 5 Tonnen Abfall, 1.400 m³ Wasser und ca. 1.500.000 kWh Energie werden jährlich eingespart. Die Energieeinsparung entspricht einer Reduzierung des Treibhausgases CO₂ um über 3.030 Tonnen im Jahr.

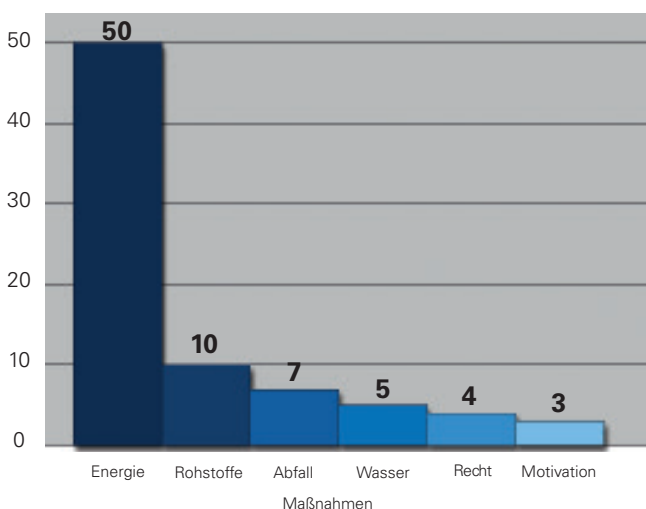


Abbildung 1: Anzahl der Maßnahmen in den umweltrelevanten Bereichen

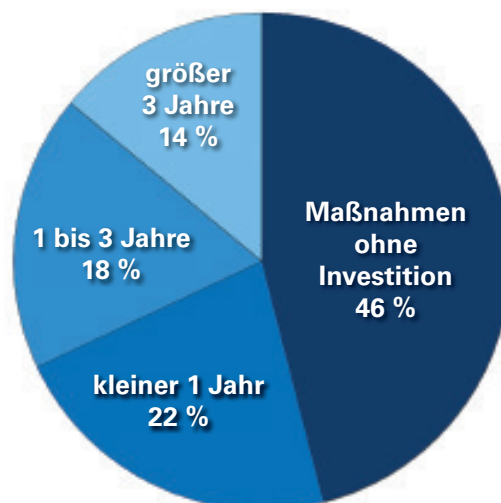


Abbildung 2: Auswertung der Wirtschaftlichkeit der zum Projektabschluss monetär bewertbaren 65 Maßnahmen

Ein beachtliches Ergebnis konnte auch auf der Kosten-
seite erzielt werden. Alle Unternehmen konnten
Verbesserungen und damit verbundene Einsparungen
erzielen. Zum Projektabschluss stehen ca. **255.000 €**
an Einsparungen pro Jahr einer einmaligen Investitionssumme von **890.000 €** gegenüber.

Die Einsparungen werden sich daher in den folgen-
den Monaten und Jahren weiter deutlich erhöhen.
Die Amortisationszeiten der Maßnahmen sind in
Abbildung 2 dargestellt.

Der Lenkungskreis

Kreis Paderborn Servicestelle Wirtschaft



Kontakt:
Claudia Schäfer
Tel.: 05251/308-91 14
schaeferc@kreis-paderborn.de

Kreishandwerkerschaft Paderborn - Lippe



Kontakt:
Norbert Knaup
Tel.: 05251/700-140
knaup@kh-paderborn-lippe.de

Effizienz-Agentur NRW



Kontakt:
Heike Wulf
Tel.: 0521/29 97-397
bielefeld@efanrw.de

Universität Paderborn



Kontakt:
Simone Probst
Tel.: 05251/60-25 57
probst@zv.uni-paderborn.de

Kreis Paderborn Umweltamt



Kontakt:
Sonja Opitz
Tel.: 05251/308-66 66
opitzs@kreis-paderborn.de

B.A.U.M. Consult



Kontakt:
Elmar Stevens
Tel.: 02381/307 21-169
e.stevens@baumgroup.de

IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, Zweigstelle Paderborn + Höxter



Kontakt:
Dr. Claudia Auinger
Tel.: 05251/15 59-12
c.auinger@ostwestfalen.ihk.de

Handwerkskammer Ostwestfalen - Lippe zu Bielefeld



Kontakt:
Nicolas Westermeier
Tel.: 05251/87 76 88-2
nicolas.westermeier@handwerk-owl.de

Die kommunalen Kooperationspartner

Gemeinde Altenbeken



Kontakt:
Frau Wessels
Tel.: 05255/12 00 30
Bahnhofstraße 5 a
33184 Altenbeken

Stadt Bad Lippspringe



Kontakt:
Frau Josepfs
Tel.: 05252/261 13
Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 1
33175 Bad Lippspringe

Stadt Bad Wünnenberg



Kontakt:
Herr Otte
Tel.: 02953/709 23
Poststraße 15
33181 Bad Wünnenberg

Gemeinde Borcheln



Kontakt:
Herr Berlage
Tel.: 05251/388 81 53
Unter der Burg 1
33178 Borcheln

Stadt Büren



Kontakt:
Herr Hüttner
Tel.: 02951/97 01 43
Königstraße 16
33142 Büren

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Paderborn mbH



Kontakt:
Frau Förster
Tel.: 05251/160 90 50
Technologiepark 13
33100 Paderborn

Gemeinde Hövelhof



Kontakt:
Herr Borgmeier
Tel.: 05257/5009135
Schloßstraße 14
33161 Hövelhof

Stadt Lichtenau



Kontakt:
Herr Altmeier
Tel.: 05295/89 14
Lange Straße 39
33165 Lichtenau

Stadt Salzkotten



Kontakt:
Frau Arens
Tel.: 05258/507 20 00
Marktstraße 8
33154 Salzkotten

Stadt Delbrück



Kontakt:
Frau Bade
Tel.: 05250/99 61 12
Marktstraße 6
33129 Delbrück



**DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH,
Werk Paderborn**

Hermann-Kirchhoff-Straße 4
33102 Paderborn

1913 gegründet
722 Mitarbeiter

Kontakt:
Markus Bussen
Tel.: 05251/147-23 07
markus.bussen@deutschebahn.com

Weitere Information

www.db-fzi.com

Das Werk Paderborn wurde speziell für die Instandhaltung von Personen- und Güterwagen mit ihren Komponenten projektiert und am 10. Juli 1913 in Betrieb genommen. Seit 1932 ist das Werk Paderborn ein reines Güterwagen-Instandhaltungswerk.

Heute ist das Werk Paderborn der größte Standort der DB für die schwere Instandsetzung von Güterwagen deutschlandweit (ca. 3.200 Revisionen pro Jahr). Mit seiner Radsatzwerkstatt ist das Werk europaweit führend in der Aufarbeitung und Instandhaltung von Güterwagenradsätzen (Kapazität von bis zu 36.000 Radsätzen pro Jahr). Das Werk hat über 20 ha Betriebsgröße und fast 15 km Gleislänge.



Unser Umweltteam ÖKOPROFIT

Jährliche Einsparung

85.000 €

- **Abfall:** nicht bezifferbar
- **Wasser:** 400 m³
- **Energie:** 786.000 kWh
- **Klimaschutz:** 208 t CO₂



Umweltzertifikate

- DIN EN ISO 9001 - 2008
- DIN EN ISO 14001 - 2004
- ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn 2015

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Werksübergreifende Treffen der Umweltkoordinatoren	1998
Erstellung integrierter Umweltberichte	2001
Einführung eines UMS nach DIN EN ISO 14001	2004
Einsatz berührungsloser Wasserarmaturen im Bereich Materialwirtschaft, Verwaltung und Casino	2012
Schrittweise Ersatz der Kessel zur Erzeugung von Prozesswärme an den Waschmaschinen durch Brennwertkessel	2011-2014

Umweltleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Verlegung der Eigenbedarfstankstelle "unter Dach" und Stilllegung des sanierungsbedürftigen Ölabscheiders	k.A.	Reduzierter Personal- und Prüfbedarf; Verringerung der Entsorgungskosten; Vermeidung des Neubaus des Abscheiders	erledigt
Austausch von 16 Doppelleuchten Quecksilberdampf gegen LED-Leuchten im Außenbereich	ca. 19.000 €	ca. 21.000 kWh Strom	erledigt
Neues Beleuchtungskonzept (bedarfsgerechte intelligente Steuerung der Leuchten) im Bereich Materiallager und Waschräume	ca. 70.000 €	ca. 25.000 kWh Strom	Anfang 2015
Einhausung der Radsatzwerkstatt, Nutzung der Kompressorabwärme zur Erwärmung, Verbesserung des Lärmschutzes	k.A.	ca. 650.000 kWh Gas	Anfang 2015
Austausch von 26 veralteten Zirkulations- und Heizungspumpen gegen Stand der Technik	18.000 €	ca. 80.000 kWh Strom	03/2015
Verbesserung des Abfallmanagements (u.a. Behälter, Kennzeichnungen, Logistik, Abfallinseln, Sensibilisierung der MA)	k.A.	Wir erwarten ca. 10.000 € reduzierte Entsorgungskosten	Mitte 2015
Erneuerung der Duschen, Einbau zeitgesteuerter Duschköpfe sowie Wasch- und Zapfstellen	k.A.	Wir gehen von 2% Frischwassereinsparung aus, dies entspricht ca. 400 m ³ Wasser	laufend
Sukzessiver Austausch von Heizungsthermostaten gegen neue Modelle sowie Isolierung ungedämmter Rohrleitungen	laufend	Wir erwarten mindestens 10.000 kWh Gas	laufend



**Ev. Perthes-Werk,
Perthes-Haus Paderborn**

Neuhäuser Straße 8-10
33102 Paderborn

2000 gegründet
70 Mitarbeiter

Kontakt:
Heidmarie Hellwig
Tel.: 05251/188 96-0
heidmarie.hellwig@pertheswerk.de

Weitere Information

www.pertheswerk.de

Das Perthes-Haus ist eine Altenhilfe-einrichtung mit angeschlossener Tagespflege, direkt in der Innenstadt von Paderborn gelegen. Der Träger ist das Evangelische Perthes-Werk e.V. mit der Hauptverwaltung in Münster.

Das Perthes-Haus verfügt über 50 vollstationäre Plätze, 10 eingestreuete Kurzzeitpflegeplätze und 12 Plätze in der Tagespflege. 70 MitarbeiterInnen sind in Voll- und Teilzeitbeschäftigungen in den Arbeitsbereichen Pflege, Soziale Betreuung, Hauswirtschaft mit eigenem Reinigungsdienst, Haustechnik und Verwaltung tätig.

Die Einrichtung bildet in der Pflege und Hauswirtschaft zur Zeit sieben Auszubildende aus.

Umweltzertifikate

- DIN EN ISO 9001 - 2008
- Zertifikat "Bester Arbeitgeber im Gesundheitswesen" 2008
- ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn 2015

Jährliche Einsparung

15.080 €

- **Abfall:** -
- **Energie:** 88.950 kWh
- **Wasser:** 400 m³
- **Klimaschutz:** 32 t CO₂



Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Neubau am Standort	2000
Qualitätsverbesserung im Bereich der Wäscherei durch Fremdvergabe; Reduzierung der Kosten	2004
Reduzierung der Abfallmengen und -kosten durch bedarfsorientierten Einsatz von Inkontinenzmaterial	2010



Unser Ökoteam v.l.n.r.:
Frau Newerla, Herr Wieneke, Frau Hellwig



Umweltleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Einsatz von Sparperlatoren an 85 Zapfstellen (Reduzierung von 20 auf 5 Liter pro Minute)	446 €	1.500 € sowie 400 m ³ Wasser	erledigt
Austausch der 9 Heizungspumpen gegen effiziente Technik	ca. 6.000 €	1.800 € sowie 7.700 kWh Strom	laufend
Optimierung der aktiven Kühlung der Speiseabfälle	0 €	120 €. Wir erhoffen mindestens 500 kWh pro Jahr	erledigt
Anhebung der Temperaturen in 2 Kühltruhen von -27°C auf -21°C	0 €	ca. 230 € sowie 1.000 kWh Strom	erledigt
Optimierung der Einstellung der Lüftungsanlage Küche (von Stufe 2 auf 1)	0 €	ca. 230 € sowie 1.000 kWh Strom	erledigt
Austausch der Leuchten in den Bewohnerbädern gegen LED-Technik	ca. 5.100 €	ca. 4.400 € sowie 16.750 kWh Strom	Mitte 2015
Hydraulischer Abgleich der Heizungsanlage	ca. 4.000 €	2.600 € sowie 44.000 kWh Gas. Wir erhoffen eine Einsparung von mindestens 10% der jährlichen Gaskosten	Ende 2015
Einsatz von Bewegungsmeldern in den 13 Abstellräumen	2.470 €	ca. 4.200 € sowie 18.000 kWh Strom	Ende 2015



HEGEMANN AG

Zeppelinring 1-6
33142 Büren

1962 gegründet
220 Mitarbeiter

Kontakt:
Türkan Hildebrand
Tel.: 02955/76 10-133
hildebrand@heggemann.com

Weitere Information

www.heggemann.com

1962 gegründet von Paul Heggemann als Luftfahrttechnischer Betrieb und Hersteller von Bauteilen für Kleinflugzeuge. Seit Ende der 80er Jahre unter dem jetzigen Vorstand Robert Heggemann industriell tätig in den Bereichen aerospace und automotive.

Heute Entwicklungs- und Fertigungspartner für komplexe, maßgeschneiderte (Leichtbau-) Lösungen in Kombination mit hoher Umsetzungskompetenz. Das Spektrum der angebotenen Dienstleistungen reicht vom Entwurf über die Detailkonstruktion bis zum Prototypen und Serienbauteil.

Diverse Zertifikate und Herstellerzulassungen (u.a. Rolls-Royce, MTU) zeugen vom hohen Qualitätsstandard. Schwerpunkte im Bereich Luftfahrt liegen bei Strukturbauteilen und Fahrwerken, im Bereich automotive bei Tanksystemen und Strukturbauteilen.



Jährliche Einsparung

45.080 €

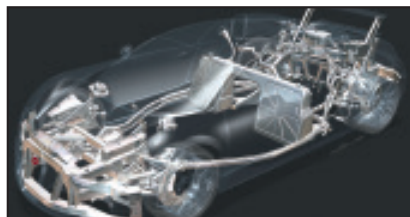
- **Abfall:** noch nicht bezifferbar
- **Wasser:** -
- **Energie:** 254.000 kWh
- **Klimaschutz:** 121 t CO₂



P. Berhorst, M. Weik, S. Gugenheimer, S. Bödger, W. Kürpick

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Neubau Bürogebäude mit dynamischer Beleuchtungssteuerung	2007
Installation einer verbesserten Wärmedämmung auf dem Dach eines Produktionsbereiches	2010
Optimierung Druckluftanlage über Steuerungssystem	2011
Anschaffung eines 2D-Lasersystems (Faserlaser) mit Energieeinsparung von >50% zum Vorgängermodell	2013
Umstellung eines ersten Hallenbereiches auf LED-Beleuchtung als Testlauf	2013



Umweltzertifikate

- DIN EN 9100:2009 - 2005
- ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn 2015

Umwelleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Umstellung Produktion auf LED-Beleuchtung	115.000 €	34.000 €, Einsparung 200.000 kWh Strom	erledigt
Abwasservergütung für nicht in den Kanal geleitetes Wasser der Fräsmaschinen	55 €	750 €	erledigt
Entsorgung Holz über Containerdienst abgeschafft, Privatnutzung ermöglicht und gut angenommen	0 €	720 €	erledigt
Serverräume: Temperatur von 20° auf 24° angepasst 6% Einsparung je Grad Temperaturerhöhung	0 €	2.370 €; Einsparung 14.300 kWh Strom	erledigt
Getränkekühlschränke Kantine und Zentrale mit Zeitschaltuhren versehen	66 €	420 €; Einsparung 2.560 kWh Strom	erledigt
Installation Schnellauflauf statt Schleivorhang als „Schleuse“	6.000 €	1.000 €; Einsparung 20.000 kWh Gas; Arbeitsschutzmaßnahme, da Schleivorhang nicht mehr durchsichtig	erledigt
Umstellung PT-Prüfanlage von Entwickler-Sprühdosen auf Sprühanlage mit Pulverentwickler	7.000 €	3.120 €; Vermeidung von >400 Sprühdosen; Arbeitsschutzmaßnahme	erledigt
Umstellung Büro/QC/Labor auf LED-Rasterleuchten	12.320 €	2.700 €, Einsparung von 17.000 kWh Strom, deutliche Verbesserung der Ausleuchtung	teilweise erledigt



L & R Montagetechnik GmbH

Otto-Hahn-Straße 11
33161 Hövelhof

Gründung: 1989
59 Mitarbeiter

Kontakt:
Hartmut Rübhelke
Tel.: 05257/97 70-14
hruebhelke@lr-montagetechnik.de

Weitere Information

www.lr-montagetechnik.de

Seit 25 Jahren hat sich die L & R Montagetechnik GmbH im Bereich Metallbearbeitung als leistungsstarker Partner mit der Einzelteil- und Baugruppenfertigung, sowie der Durchführung von Schweiß- und Montagearbeiten auf dem Markt etabliert.

Auf einer Fläche von 4.000 m² wird nach Konstruktionsvorgabe der Kunden oder eigener Konstruktion die komplette Fertigung von Teilen und Baugruppen incl. der vorgeschriebenen Oberflächenbehandlung gefertigt.

Wir verfolgen neben wirtschaftlichen Zielen auch eine gesellschaftlich verantwortliche Ausrichtung, die sich beispielsweise in Projekten zum Thema Umwelt, Ausbildung und Qualität äußert.

Umweltzertifikate

- **DIN EN ISO 9001 - 2008**
- **EN 1090-2:2008+A1 - 2011**
- **Berechtigung, die CE- Kennzeichnungsmethode durchzuführen**
- **ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn 2015**

Jährliche Einsparung

7.776 €

- **Abfall:** nicht bezifferbar
- **Energie:** 58.200 kWh
- **Wasser:** nicht bezifferbar
- **Klimaschutz:** 17 t CO₂



Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Energiesparende Dunkelstrahler installiert	1995
Photovoltaikanlage auf dem Firmendach installiert	2008
Absaugung mit Wärmerückgewinnung installiert	2013



L & R Umweltteam



Umwelleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Anforderung größerer Abfallbehälter/ Container beim Entsorger; somit Verdoppelung des Füllvolumens	0 €	1.470 €, Abholfahrten des Entsorgers haben sich halbiert	erledigt
Handtuchrollenhalter durch Handtrockner ersetzt	828 €	621 €, Einsparung von Wasser zur Reinigung der Handtuchrollen ist nicht bezifferbar	erledigt
Erstellung und Optimierung eines digitalen Transporterplanes zum Fahren effektiver Routen	nicht bezifferbar	460 €, Kraftstoffeinsparung von 320 Liter (=3.200 kWh Diesel)	erledigt
Wettbewerb und Vorschlagswesen der Mitarbeiter	80 €	15% der Belegschaft hat sich direkt mit Vorschlägen und Anregungen beteiligt	erledigt
Autausch und Reparatur von Fensterdichtungen	320 €	125 €, Einsparung von 19.000 kWh Erdgas	erledigt
Zuführung der Abluft des Druckluftkompressors als Wärmerückgewinnung der Produktionhalle	4.235 €	1.100 €, Einsparung des Erdgasverbrauchs ca. 16.000 kWh	02/2015
Beseitigung von Druckluftleckagen	100 €	4.000 €, Einsparung von ca. 20.000 kWh Strom	laufend



PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co.KG

Graf-Zeppelin-Straße 23
33181 Bad Wünnenberg-Haaren

1992 gegründet
100 Mitarbeiter

Kontakt:
Ralf Fiege
Tel.: 02957/98 76 19
r.fiege@pietec.de

Weitere Information

www.pietec.de

PIETEC Feinwerktechnik ist ein mittelständisches deutsches Familienunternehmen. Es wurde 1992 mit zwei Mitarbeitern als GmbH in Paderborn gegründet. Der Umzug des Unternehmens in eine eigene Betriebsstätte in Haaren stand bereits 1995 an. Im Jahr 2007 erfolgt die Umwandlung zur GmbH & Co. KG. Heute beschäftigt PIETEC 100 Mitarbeiter/Innen und 9 Auszubildende.

Die Kernkompetenz des Unternehmens liegt in verschiedenen Fertigungsbereichen der Blechbearbeitung von der Einzelfertigung bis hin zur Baugruppenfertigung. Durch diese breit gefächerte Kompetenz kann dem Kunden das komplette Programm rund um das Thema Blech geboten werden: Stanzen, Lasern, Biegen, Montage und Logistik bis zur Just-In-Time-Lieferung von Baugruppen und Geräten.

Umweltzertifikate

- DIN EN ISO 9001 - 2008
- ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn 2015

Jährliche Einsparung

27.150 €

- **Abfall:** -
- **Energie:** 100.000 kWh
- **Wasser:** -
- **Klimaschutz:** 2.450 t CO₂



Das Pietec-Umweltteam



Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Aufnahme der CARITAS-Werkstätten auf das Betriebsgelände	2004
Umsetzung der Anforderungen nach RoHS	2009
Umstellung der Außenbeleuchtung auf LED	2012
Optimierung der Druckluftversorgung durch dezentralen Erzeuger incl. Speicher	2013

Umweltleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Umstellung von Kopierpapier auf Recycling-Papier sowie auf elektronische Rechnungsstellung bei ersten Kunden	1.700 €	1.750 € sowie 50.600 l Wasser, 10.350 kWh Energie, 310 kg CO ₂ , 2.850 kg Holz in der Herstellung	erledigt
Erstellung einer Windkraftanlage mit 2.300 kW zur teilautarken Stromversorgung	k.A.	Planleistung 4,8 Mio kWh, Umwelteffekt 2.400 t CO ₂ (DMIX)	erledigt
Ergänzung der Umweltleitlinien im Qualitätsmanagementhandbuch	0 €	Der ökologiosche Gedanke wird im QM-Handbuch manifestiert und dadurch verbindlich	erledigt
Optimierung des innerbetrieblichen Abfallmanagements (Kennzeichnung; bessere Trennung; optimale Behälteraufstellung)	0 €	Wir erhoffen ca. 1.000 € reduzierte Entsorgungskosten	03/2015
Umstellung von einmalig zu verwendender Papierverpackung auf Umlaufverpackung (kunden-seitig finanziert)	0 €	ca. 5.000 € (4.500 Kartons, 2.000 Einlegeböden)	03/2015
Erstellung eines Beleuchtungskonzeptes und Beleuchtungskatasters zur Optimierung der Beleuchtungssituation	k.A.	Noch offen, wir erwarten 20% Einsparung der Beleuchtungskosten. Dies sind 5.400 € und 30.000 kWh Strom	2015
Umstellung von CO ₂ - auf Faserlaser; Steigerung des Wirkungsgrades von 8% auf 25%	600.000 €	Wir erwarten ca. 14.000 € und 70.000 kWh Strom	2015
Verbesserung des Arbeitsschutzmanagements (Betriebsanweisungen, Lagerung von Gefahrstoffen, Gefährdungsbeurteilungen)	k.A.	Verbesserte Betriebssicherheit	laufend



SC Paderborn 07 e.V.

Paderborner Straße 89
33104 Paderborn

1907 gegründet
32 Mitarbeiter

Kontakt:
Dirk Floer (Organisation)
Tel.: 05251/ 877-19 07
dfloer@scpaderborn07.de

Weitere Information

www.scpaderborn07.de

Der Ursprung des SC Paderborn 07 e.V. liegt im Jahr 1907. Durch viele Fusionen unterschiedlicher Vorgängervereine, von denen die entscheidendste wohl die des TuS 07/10 Schloß Neuhaus und des 1. FC Paderborn 08/13 im Jahr 1985 ist, entstand der heute bekannte Erstligaverein.

Zunächst unter dem Namen TuS 07/10 Paderborn-Neuhaus, strebte der Verein die Rückkehr in den bezahlten Fußball an. Seit 1997 trägt der Verein den Namen SC Paderborn 07 e.V.

Neben dem Hospitality-Bereich befinden sich in der Benteler-Arena auch der SCP07-Shop als Anlaufstelle für Fans und Interessierte sowie die Geschäftsstelle des Vereins.

Über 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen hinter den Kulissen für einen reibungslosen Ablauf aller organisatorischen und administrativen Aufgaben rund um den Bundesligaverein.

Umweltzertifikat

• **ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn 2015**

Jährliche Einsparung

9.380 €

- **Abfall:** -
- **Energie:** 36.200 kWh
- **Wasser:** 126 m³
- **Klimaschutz:** 136 t CO₂



Das Umweltteam des SCP: Martin Hornberger, Sebastian Matz, Dirk Floer und Dominik Meier

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Bau der Benteler-Arena	2008
Vermeidung von Einwegbechern durch Mehrwegsysteme	2008
Umstellung auf Recycling-Handtuchpapiere	2008
Installation einer Solaranlage auf dem Stadionsdach mit 597 kWpeak und ca. 480.000 kWh/a Erzeugung	2012
Nachrüstung von Bewegungsmeldern in der Geschäftsstelle	2014
Verkehrskonzept Benteler-Arena (ÖPNV-Nutzung, Fahrradstellplatz, Vermeidung von Versiegelung, Erweiterung des ÖPNV-Einzugsgebietes an die Benteler-Arena)	laufend
Optimierung der Außenbeleuchtung durch Dimmung, Vermeidung von Lichtimmissionen	laufend

Umweltleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Optimierung des Abfallmanagements (Kennzeichnung; bessere Trennung; optimale Behälteraufstellung)	0 €	Wir erhoffen ca. um 1.000 € reduzierte Entsorgungskosten	erledigt
Bereich Ticketing: Möglichkeit der elektronischen papierlosen Ticketbestellung als Ergänzung zum Vorortverkauf	0 €	Schätzung: 250 € sowie 6.000 Blatt Papier, Vermeidung von Anreiseverkehr	erledigt
Abschaltung eines nicht mehr benötigten 500-Liter Pufferspeichers im Bereich der Spielerkabinen	0 €	ca. 230 € und 1.200 kWh Energie	erledigt
Anpassung der Temperatur- und Durchflussniveaus im Bereich Raumwärme und Warmwasser auf das notwendige Maß	0 €	ca. 2.900 €; wir erwarten eine Reduzierung von ca. 10.000 kWh Wärme und 126 m ³ Frischwasser	erledigt
Anhebung Servertemperatur, Kühlzellen, optimale Leuchtmittel für die verschiedenen Anwendungen, Rohrisolierungen u.a.m.	0 €	Wir erwarten ca. 1% Einsparung (2.500 €, 25.000 kWh) im Bereich Strom und Wärme	z.T. erledigt, Rest ab 2015
Bezug von ÖKO-Strom eines regionalen Energieanbieters	0 €	Vermeidung von 125 t CO ₂ bei der Erzeugung des herkömmlichen Stroms	ab 2015
Vermeidung von Lastspitzen durch zeitversetztes Anfahren der Eigenstromversorgung bei Spieltagen (Dieselgenerator)	0 €	Wir überschlagen ca. 2.500 €	laufend
Verbesserung des Arbeitsschutzmanagements (Betriebsanweisungen, Lagerung von Gefahrstoffen, Gefährdungsbeurteilungen)	k.A.	Verbesserte Betriebssicherheit und Schutz der Mitarbeiter	laufend



Studentenwerk Paderborn AöR

Warburger Straße 100
33098 Paderborn

1974 gegründet
246 Mitarbeiter

Kontakt:
Albert Flore
Tel.: 05251/60-42 73
flore@studentenwerk-pb.de

Weitere Information

www.studentenwerk-pb.de

Als Studentenwerk Paderborn sind wir zuständig für die soziale Förderung der ca. 20.000 Studierenden am Universitätsstandort Paderborn sowie der gut 3.000 Studierenden an der Hochschule Hamm-Lippstadt. Dabei ist es uns nicht nur wichtig, günstige Rahmenbedingungen für ein konzentriertes Studium zu schaffen, sondern auch der gesellschaftlichen Verantwortung gerecht zu werden, indem wir die Werte, auf deren Basis wir arbeiten, bewusst gestalten. Nicht nur in sozialer, sondern auch in ökonomischer und ökologischer Hinsicht.

Um nicht nur einzelne einmalige Verbesserungen vorzunehmen, sondern eine permanente Berücksichtigung von Umweltaspekten im betrieblichen Alltag zu schaffen, haben wir grundlegende Strukturen des Umweltschutzes angelegt.



Studentenwerk Paderborn – Verwaltung

Jährliche Einsparung

11.560 €

- **Abfall:** 2,12 t
- **Energie:** 30.260 kWh
- **Wasser:** -
- **Klimaschutz:** 14 t CO₂



Sanierte Gebäudehülle am Peter-Hille-Weg 11



Unser Umweltteam für das Studentenwerk Paderborn

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Errichtung Studentenwohnheim Mersinweg mit Bewegungsmeldern, Perlatoren, LED und Fernwärme	2006
Bewegungsmelder und wassersparende Armaturen/Perlatoren in den Sanitärräumen der Verwaltung	2010
Fassadendämmung der Wohnheime Peter-Hille Weg 11 + 13 nach aktuellem Stand der EnEV	2011
Nutzung von Strom aus Wasserkraft in allen Wohnheimen	2013
Zentrales Fleischkühlhaus 2°C ermöglicht eine Kühlung von 6°C aller anderen Kühllhäuser	2013
Errichtung einer Photovoltaikanlage zur Eigenenergienutzung	2014
Aufstellung eines Blockheizkraftwerkes zur Beheizung und Stromerzeugung	2014

Umweltzertifikat

- **ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn 2015**



Umwelleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Einrichtung einer Ampelschaltung zur Sortierung der Lichtschaltung im Speiseraum der Hauptmensa	5 €	3.620 €, Einsparung von 13.920 kWh Strom	erledigt
Entfernung von Leuchtmitteln in ungenutzter Nische im Mensafoyer	0 €	660 €, Einsparung von 2.520 kWh Strom	erledigt
Reduzierung der Beleuchtung nach Umbau Pub zum Grill I Café	0 €	1.310 €, Einsparung von 5.040 kWh Strom	erledigt
Reduzierung der Pappbecher durch Einsatz von 4.000 Fairtrade-Bechern aus Porzellan	0 €	3.670 €, Einsparung von 2.100 kg Restmüll	10/2014 bis Abverkauf
Austausch der Leuchtmittel im kompletten Mensagebäude gegen energieeffiziente Ausführungen	0 €	bisher 800 €, Einsparung von 3.060 kWh Strom	laufend
Nachrüstung von Behördenventilen auf frei zugänglichen Heizkörpern in den Wohnheimen	360 €	bisher 940 €, Einsparung von 3.600 kWh Wärmeenergie	laufend
Austausch der Leuchtmittel in den Wohnheimen gegen energieeffiziente Ausführungen	0 €	bisher 270 €, Einsparung von 1.020 kWh Strom	laufend
Installation von Bewegungsmeldern in den Kellerfluren und -räumen aller Wohnheime	750 €	bisher 290 €, Einsparung von 1.100 kWh Strom	laufend



Wendlandt Balkonbau GmbH

Hohe Kamp 17
33175 Bad Lippspringe

2000 gegründet
35 Mitarbeiter

Kontakt:
Katrin Rolf
Tel.: 05252/989 79-14
k.rolf@wendlandt-balkonbau.de

Weitere Information

www.wendlandt-balkonbau.de

Mit hoher Kompetenz und fundiertem Können sind wir für Wohnungsbauunternehmen, Wohnungsgesellschaften und -verwaltungen ebenso wie für Architekten und Bauträger der richtige Ansprechpartner für die besten Plätze an der Sonne: 1999 als Einzelunternehmen in Altenbeken gegründet, wurde Wendlandt im Jahr 2000 in Paderborn zur GmbH.

Im November 2006 kam es zum Umzug in einen Neubau nach Bad Lippspringe in das Gewerbegebiet Pfungststuhweg. Hier arbeiten wir mit rund 35 Mitarbeitern auf einer Nutzfläche von 12.000 m² für unsere Kunden. Heute ist Wendlandt einer der führenden, innovativen Anbieter von Balkonkonstruktionen und -lösungen.



Jährliche Einsparung

34.250 €

- **Abfall:**
-
- **Wasser:**
-
- **Energie:**
- **70.250 kWh**
- **Klimaschutz:**
- **26 t CO₂**



Projektteam Ökoprofit

Umweltzertifikat

• **ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn 2015**

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Neubau eines modernen Produktionsgebäudes mit Verwaltungstrakt	2006
Installation einer tageslichtabhängigen Beleuchtung in der Produktionshalle	2006
Entfernung einer älteren, im Stromverbrauch intensiven Plasmaschneidanlage	2013
Benutzung von ökologisch unbedenklichen Reinigungsmitteln	2014
Reduzierung der Beleuchtung um ca. 2/3 in Büros	2014
Abfalltrennung	2014
Stromsparmaßnahmen im Bereich der Beleuchtung	laufend

Umwelleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Beleuchtungs-Optimierung in der Produktionshalle: separate Schaltung in 6 Sektionen (vorher 2 Sektionen)	1.500 €	3.000 € sowie 15.000 kWh Strom	erledigt
Reduzierung der Arbeitskleidung (von 5 auf 2 bzw. komplette Sätze)	0 €	13.200 €. Darüber hinaus weniger Aufwand für Fahrten, Reinigung etc.	erledigt
Einführung der Abfalltrennung im Unternehmen, Papier, Folien, Bio, gelber Sack etc. (Wechsel des Entsorgers)	0 €	3.500 €	erledigt
Absenkung der Heiztemperatur nachts, samstags nachmittags und an Sonntagen	120 €	500 € sowie 6.250 kWh Gas (stark abhängig von der Dauer und Intensität der Heizperiode)	erledigt
Reduzierung der Beleuchtung in Büros, Besprechungsräumen, Aufenthaltsraum	0 €	800 € sowie 4.000 kWh Strom	erledigt
Installation von Präsenzmeldern in definierten Bereichen (Teeküchen, Flure, Waschräume)	2.000 €	4.000 € sowie 20.000 kWh Strom	geplant Ende 2014
Installation von Lamellen im Bereich der Hallentore, um Entweichung von Wärme zu reduzieren	7.500 €	2.000 € sowie 25.000 kWh Gas	geplant Anfang 2015
Organisieren und Zusammenfassen von Betriebsfahrten	0 €	7.250 €	laufend

WÖHLER

Wöhler Messgeräte Kehrgeräte GmbH

Schützenstraße 41
33181 Bad Wünnenberg

1932/1996 gegründet
150 Mitarbeiter

Kontakt:
Thomas Wecker
Tel.: 02953/73-255
t.wecker@woehler.de

Weitere Information

www.woehler.de

INTELLIGENTE TECHNIK FÜR DEN UMWELTSCHUTZ

Der Name Wöhler steht seit über 80 Jahren für Qualität und zukunftsweisende technische Innovationen.

Das Unternehmen entwickelt Mess-, Inspektions- und Reinigungsgeräte für die Gebäudetechnik, die auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten sind.

Dem Thema Umweltschutz kommt bei Wöhler ein besonderer Stellenwert zu. Um Ressourcen einzusparen und einen Beitrag für eine saubere Umwelt zu leisten, setzt die Firma vor allem auf intelligente Technik. Dies gilt im eigenen Firmengebäude, aber auch und vor allem bei der Entwicklung der Wöhler Technik. Mit Wöhler Produkten werden weltweit der Schadstoffausstoß, die Effizienz und die Sicherheit von Anlagen beurteilt und eingestellt.

Umweltzertifikate

- **Produktauszeichnung PlusX Award 2013 für das Wöhler SM 500 Feinstaubmessgerät**
- **ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn 2015**

Jährliche Einsparung

4.820 €

- **Abfall:** -
- **Energie:** 20.100 kWh
- **Wasser:** -
- **Klimaschutz:** 10 t CO₂



Im Firmengebäude ist durchgehend energieeffiziente Technik eingesetzt, z.B. moderne Lüftungsanlage, automatische Lichtsteuerung etc.



Ökoprofitteam:
J. Lötfering, C. Beyerstedt, B. Gebers, T. Wecker

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
NC-Maschinen: Abschaltung der Hydraulik bei Nachtabstaltung oder im Störfall	2006
Industrieflächenheizung mit Brennwertkessel, Raumtemperaturregelung über GLT	2006
Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung und adiabatischer Büro Kühlung	2013
Verbesserung der Luftqualität in der Fertigung durch Maschinenabsaugung	2014
Energieeffiziente, moderne Druckluftherzeugung	2014
Einsatz von 32 LED-Strahlern in den Stelen der Ausstellung	2014
Helligkeits- und präsenzgesteuerte Beleuchtung ("Lichtschalterloser Betrieb")	laufend

Umwelleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Erhöhung der Serverraumtemperatur von 23 auf 26°C	0 €	800 € sowie 4.700 kWh Energie	erledigt
Umstellung Sanitärpapiere auf Recycle-Papier: Toilettenpapier Kostenersparnis 25% Handtuchrollen 50%	0 €	1.200 € sowie Rohstoffe, Energie und Wasser bei der Herstellung	erledigt
Flächendeckende Optimierung der Beleuchtung: Einschaltdauer, Positionierung, Austausch von Leuchtmitteln	320 €	650 € sowie 3.800 kWh Energie	erledigt
Bereich Wasser: Anzeige und Ermittlung von Verdunstungsverlusten, Einsatz von Sparperlatoren	300 €	200 €	erledigt
Herabsetzung der Soll-Temperatur der Untertischgeräte in den Sanitärbereichen von 65°C auf 35°C	0 €	170 € sowie 1.000 kWh Energie	erledigt
Betrieb des Snackautomaten: Einrichtung Standby-Betrieb und Temperaturanhebung	0 €	200 € sowie 1.200 kWh Energie	erledigt
Austausch der Leuchtstofflampen im Lager gegen LED-Röhren	2.600	1.600 € sowie 9.400 kWh Energie	erledigt
Entwicklung und Vertrieb eines Energie-Effizienz-Messkoffers für Energiebeauftragte		Einsparung von Energie, Rohstoffen und Wasser in den Betrieben, die den Koffer einsetzen	laufend





W.V. Westfalia Druck GmbH

Eggertstraße 17
33100 Paderborn

2002 gegründet
25 Mitarbeiter

Kontakt:
Diplomkaufmann
Wilhelm Vockel
Geschäftsführender Gesellschafter
Firmensitz: Paderborn
Tel.: 05251/180 41-401
vockel@westfaliadruck.de

Weitere Information

www.westfaliadruck.de

Westfalia Druck ist eine familiengeführte Druckerei, die in einem Verbund mit Westfalia Verlag (Onlinedruckerei Europadruckerei) und Westfalia Digital-service (Print Management Software Entwicklung für Unternehmen) unter der Bezeichnung W.V. Westfalia Druck GmbH firmiert.

Unsere Onlinedruckerei unter der Domain www.europadruckerei.de ist zu einem wichtigen Angebot für unsere Kunden geworden. Sie finden hier Druckerzeugnisse wie Briefbogen oder Visitenkarten zu sehr günstigen Preisen.

Für unsere international tätigen Kunden entwickeln wir individuelle Softwarelösungen für die weltweite Organisation und Steuerung ihrer Printprodukte. Unter dem Markennamen WiLMA® 3.0 (web integrierte Logistik- und Marketinglösung) vermarkten wir diese intelligente und innovative Software im eigenen Softwarehaus Westfalia Digitalservice.

Umweltzertifikat

• **ÖKOPROFIT im Kreis Paderborn 2015**

Jährliche Einsparung

14.450 €

- **Abfall:** 3 t
- **Energie:** 51.520 kWh
- **Wasser:** 470 m³
- **Klimaschutz:** 21 t CO₂



Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Einführung CTP	2004
Einführung Klimaneutraler Druck	2007
Einführung PSO	2010
Teilnahme Ökoprofit	2014
Verbrauchsärmere Druckmaschine	2015



Unser Umweltteam:
v.l. Dietmar Pott, Daniel Gertzen, Wilhelm Vockel



Umwelleistungen

Maßnahme	Invest.	Jährl. Einsparung	Termin
Austausch defekter Leuchtstofflampen	40 €	1.200 € sowie 6.720 kWh Strom	erledigt
Herunterfahren ungenutzter Server / PCs und automatische Aktivierung bei Bedarf	60 €	2.410 € sowie 13.400 kWh Strom	erledigt
Erhöhung der Temperatur im Serverraum auf 24°C	0 €	1.480 € sowie ca. 8.200 kWh Strom	erledigt
Deaktivierung Standby der Schneidemaschinen	0 €	1.200 € sowie 6.680 kWh Strom	erledigt
Erstellung von Wärmebildern vom Gebäude, Nachbesserung erkannter Schwachstellen	30 €	200 € sowie 1.300 kWh Strom	erledigt
Umstellung des Luftstroms der Druckmaschinenabluft (wahlweise nach Außen oder auf Umluft)	0 €	450 € sowie 230m ³ Trinkwasser zur Luftbefeuchtung	erledigt
Ersatz der Batterie im Gabelstapler durch eine wartungsfreie Batterie	1.000 €	330 € (über 3 Jahre wird so eine Batterie eingespart)	erledigt
Durchführung weiterer Maßnahmen	1.420 €	6.640 € sowie 3 t Restmüll, 240 m ³ Trinkwasser, 15.220 kWh Strom	erledigt

Die vom Kreis Paderborn ausgezeichneten ÖKOPROFIT Betriebe 2015...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.



Auszeichnung



DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH, Werk Paderborn

erhält für den Standort Hermann-Kirchhoff-Straße 4, 33102 Paderborn
die Auszeichnung

ÖKOPROFIT-Betrieb im Kreis Paderborn 2015

Kreis Paderborn, 26.01.2015



Manfred Müller
Landrat

Ein Projekt im Kreis Paderborn

Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Effizienz-Agentur NRW, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Universität Paderborn

Die vom Kreis Paderborn ausgezeichneten ÖKOPROFIT Betriebe 2015...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.



Auszeichnung



Ev. Perthes-Werk, Perthes-Haus Paderborn

erhält für den Standort Neuhäuser Straße 8-10, 33102 Paderborn die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb
im Kreis Paderborn 2015**

Kreis Paderborn, 26.01.2015



Manfred Müller
Landrat

Ein Projekt im Kreis Paderborn

Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Effizienz-Agentur NRW, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Universität Paderborn

Die vom Kreis Paderborn ausgezeichneten ÖKOPROFIT Betriebe 2015...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.



Auszeichnung

HEGEMANN



HEGEMANN AG

erhält für den Standort Zeppelinring 1-6, 33142 Büren
die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb
im Kreis Paderborn 2015**

Kreis Paderborn, 26.01.2015



Manfred Müller
Landrat

Ein Projekt im Kreis Paderborn

Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Effizienz-Agentur NRW, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Universität Paderborn

Die vom Kreis Paderborn ausgezeichneten ÖKOPROFIT Betriebe 2015...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.



Auszeichnung



L & R Montagetechnik GmbH

erhält für den Standort Otto-Hahn-Straße 11, 33161 Hövelhof
die Auszeichnung



**ÖKOPROFIT-Betrieb
im Kreis Paderborn 2015**

Kreis Paderborn, 26.01.2015

Manfred Müller
Landrat

Ein Projekt im Kreis Paderborn

Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Effizienz-Agentur NRW, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Universität Paderborn

Die vom Kreis Paderborn ausgezeichneten ÖKOPROFIT Betriebe 2015...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.



Auszeichnung



PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co.KG

erhält für den Standort Graf-Zeppelin-Straße 23,
33181 Bad Wünnenberg-Haaren
die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb
im Kreis Paderborn 2015**

Kreis Paderborn, 26.01.2015

Manfred Müller
Landrat

Ein Projekt im Kreis Paderborn

Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Effizienz-Agentur NRW, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Universität Paderborn

Die vom Kreis Paderborn ausgezeichneten ÖKOPROFIT Betriebe 2015...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.



Auszeichnung



SC Paderborn 07 e.V.

erhält für den Standort Paderborner Straße 89, 33104 Paderborn die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb
im Kreis Paderborn 2015**

Kreis Paderborn, 26.01.2015



Manfred Müller
Landrat

Ein Projekt im Kreis Paderborn

Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Effizienz-Agentur NRW, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Universität Paderborn

Die vom Kreis Paderborn ausgezeichneten ÖKOPROFIT Betriebe 2015...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.



Auszeichnung



Studentenwerk Paderborn AÖR

erhält für den Standort Warburger Straße 100, 33098 Paderborn die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb
im Kreis Paderborn 2015**

Kreis Paderborn, 26.01.2015



Manfred Müller
Landrat

Ein Projekt im Kreis Paderborn

Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Effizienz-Agentur NRW, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Universität Paderborn

Die vom Kreis Paderborn ausgezeichneten ÖKOPROFIT Betriebe 2015...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.



Auszeichnung



Wendlandt Balkonbau GmbH

erhält für den Standort Hohe Kamp 17, 33175 Bad Lippspringe
die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb
im Kreis Paderborn 2015**

Kreis Paderborn, 26.01.2015



Manfred Müller
Landrat

Ein Projekt im Kreis Paderborn

Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Effizienz-Agentur NRW, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Universität Paderborn

Die vom Kreis Paderborn ausgezeichneten ÖKOPROFIT Betriebe 2015...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.



Auszeichnung

WÖHLER

Wöhler Messgeräte Kehrgeräte GmbH

erhält für den Standort Schützenstraße 41, 33181 Bad Wünnenberg die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb
im Kreis Paderborn 2015**

Kreis Paderborn, 26.01.2015

Manfred Müller
Landrat

Ein Projekt im Kreis Paderborn

Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Effizienz-Agentur NRW, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Universität Paderborn

Die vom Kreis Paderborn ausgezeichneten ÖKOPROFIT Betriebe 2015...

... haben sich umfassend mit den Anforderungen an den betrieblichen Umweltschutz befasst und dafür Verantwortliche benannt,

... haben gemeinsam mit professionellen Beratern im Betrieb eine Bestandsaufnahme durchgeführt (Energie- und Rohstoffverbrauch, Schadstoffemissionen, Abfälle, Gefahrstoffe),

... haben Experten aus der Region als wertvolle Ansprechpartner kennen gelernt,

... haben ein Umweltprogramm erarbeitet und mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen, um das Projektmotto „Umweltschutz mit Gewinn“ zu realisieren,

... motivieren ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und beteiligen sie an dessen Verbesserung,

... haben sehr stark vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch profitiert,

... haben untereinander bestehende Geschäftsbeziehungen vertieft und neue Geschäftsbeziehungen geschlossen,

... wurden von einer unabhängigen Prüfungskommission geprüft,

... halten alle umweltrechtlichen Vorgaben ein und engagieren sich auch in Zukunft aktiv für den betrieblichen Umweltschutz.



Auszeichnung

**westfalia
druck**

W.V. Westfalia Druck GmbH

erhält für den Standort Eggertstraße 17, 33100 Paderborn
die Auszeichnung

**ÖKOPROFIT-Betrieb
im Kreis Paderborn 2015**

Kreis Paderborn, 26.01.2015



Manfred Müller
Landrat

Ein Projekt im Kreis Paderborn

Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

In Kooperation mit IHK Ostwestfalen zu Bielefeld, HWK Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Effizienz-Agentur NRW, Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe, Universität Paderborn